



PRÜFBERICHT

des

Julius Kühn-Instituts
Bundesforschungsinstitut für
Kulturpflanzen, Braunschweig



**Flachstrahldüse ULDM130-06, baugleich mit
John Deere PSULDM3006
(Kunststoff, grau)**

Anerkannt für das Spritzen im Ackerbau

Anmelder u. Hersteller
HYPRO EU LTD
Station Road, Longstanton
CAMBRIDGE CB4 5DS
GROSSBRITANNIEN

Anerkannt am
21. Mai 2019

Beurteilung

Die Flachstrahldüse Hypro ULDM130-06 (Kunststoff, grau) ist baugleich mit John Deere PSULDM3006 und wurde ohne Zubehör geprüft. Die Düse ist geeignet für das Spritzen im Ackerbau unter Einhaltung folgender gerätetechnischer Voraussetzungen:

1. Einbau in Feldspritzgestänge mit ausreichender und gleichmäßiger Flüssigkeitsversorgung,
2. 500 mm Abstand von Düse zu Düse,
3. 50 cm Abstand von den Düsen zur Spritzebene (eine ausreichende Gleichmäßigkeit der Querverteilung ist im Abstandsbereich 40 cm bis 60 cm gegeben),
4. Spritzdrücke - gemessen vor der Düse - zwischen 2,5 und 8,0 bar; die je Düse dazugehörenden Volumenströme sind der Tabelle zu entnehmen.

Beim Einsatz ist auf geeignete Weise dafür zu sorgen, dass die Düsen nicht verstopfen oder nachtropfen. Die Düsen weisen eine Bajonettkappe (System TeeJet) auf. Die Farbkennzeichnung der Düsen entspricht der Norm ISO 10625.

| Druck (bar) | Volumenstrom ohne Zubehör (l/min) | Max. Abweichung der Düsenvolumenströme von der Ausbringtable | Gleichmäßigkeit der Querverteilung bei (cm) 40 / 50 / 60 (Vk %) | Tropfenspektrum (ISO 25358) |
|-------------|-----------------------------------|--------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------|-----------------------------|
| 2,5 | 2,18 | - | - / 3,6 / - | wird nachgetragen |
| 3,0 | 2,38 | -3,90 % | 5,6 / 3,9 / 2,8 | |
| 4,0 | 2,75 | - | - / 2,3 / - | |
| 5,0 | 3,08 | -2,85 % | - / 2,7 / - | |
| 6,0 | 3,37 | - | - / 3,4 / - | |
| 7,0 | 3,64 | - | - | |
| 8,0 | 3,89 | -2,98 % | - / 3,9 / - | |

Praktischer Einsatz

Die Düsen wurden im Jahr 2018 auf 372 ha Fläche eingesetzt. Eine ausreichende Wirkung der Pflanzenschutzmaßnahmen wurde bestätigt. Phytotoxische Schäden traten nicht auf.

Prüfungsgrundlagen

Die Prüfung erfolgte auf Grundlage der Prüfungsordnung des JKI (Richtlinie 2-1.1:2013) und der ISO 5682-1:1999. Die Anforderungen aus der ISO 16119-2:2013 sowie die Anforderungen aus der JKI-Richtlinie 1-2.1:2013 werden eingehalten.

Einsatzprüfung:

Landwirtschaftskammer
Nordrhein-Westfalen
Pflanzenschutzdienst, Ref. 62
Nevinghoff 40
48147 Münster

Technische Prüfung:

Institut für Anwendungstechnik im
Pflanzenschutz des
Julius Kühn-Instituts
Messeweg 11-12,
38104 Braunschweig © JKI, Aug. 2021